

C 3: Digitalisierung in der Bildung von Lehrkräften. Ansätze, Herausforderungen und Perspektiven für alle drei Phasen - Digital Learning Lab

Forum im Themenbereich C: Digitale Lernumgebungen schaffen und gestalten

PIA BEHOLZ 03. NOVEMBER 2021, 13:37 UHR

Präsentierte Konzepte

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 15:56 UHR

Vorstellung Projekt

Studierende lernen in einem Tridem aus universitärer
Lehrer*innenbildung - Fachdidaktik - Schule

Das Projekt ist im Deep Learning verortet und orientiert sich an
einer Community of Practice (Fokus auf Materialien, OER,
Inklusionssensibilität).

Ziel ist die Erstellung von Open Educational Resources (OER).

Phasenverbindung

Verknüpfung von Theorie und Praxis

Multiperspektivischer Blick auf Lehren und Lernen in einer
Kultur der Digitalität

Pilotdurchgang

Curricular angebunden

Themen: Kultur der Digitalität in der Bildung, veränderte
Lernkultur, Einsatz digitaler Medien im Unterricht, rechtliche
Grundlagen

Blended learning-Format synchron und asynchron

Lernplattform mit Zugriff aller Beteiligten

Kollaborative Planungsphase in Tridems -> Planung
Unterrichtsmaterial

Umsetzung durch Studierende

Studierende sind Expert*innen für 'Digitales'
Lehrkräfte unterstützen mit Materialien, Hinweise zu
Lerngruppen, Gegebenheiten
Fachdidaktiker*innen unterstützen Planungsprozesse der
Studierenden

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 15:19 UHR

Perspektive Schule

Gründe für die Teilnahme:

Digitalität ist die Lebenswelt der Schüler*innen

Andere Form der Fortbildung für die Lehrkräfte

Neue Formen der Ausgestaltung bekannter Unterrichtsinhalte

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 15:14 UHR

Fachdidaktik Sozialwissenschaften

Chance hierarchische Arbeitsstrukturen abzulösen
kollaborativ arbeiten

Bildungsziel: Mündigkeit

-> nicht nur stumpfe Anwendung, sondern verschiedene
Perspektiven einnehmen

*Zusammenspiel verschiedener digitalen Kompetenzen ist
wesentlich – ANONYM*

Herausforderungen für die Umsetzung

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 16:04 UHR

Überwindung der (möglichen) Distanz zwischen Universität und
Schule (Theorie und Praxis)

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 16:04 UHR

Umgang mit möglichen Rollenwechseln

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 16:04 UHR

Zeitliche Gestaltung der einzelnen Projektphasen orientiert an
Schuljahr und Semester

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 16:03 UHR

Gewinnung von Lehrkräften für das Projekt, trotz zusätzlicher
Belastung.

Auf welche gemeinsamen Lernplattformen (Technik) können wir zurückgreifen?

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 16:03 UHR

Welche Perspektiven auf digitale Bildungsprozesse müssen wir angehenden Lehrkräften mitgeben?

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 16:02 UHR

Wie schaffen wir Austauschprozesse zwischen allen Beteiligten ‚auf Augenhöhe‘?

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 16:02 UHR

Ist es in den phasenverbindenden Teams möglich, Studierende wie Lehrkräfte in ihren digitalen Kompetenzen zu fördern?

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 16:00 UHR

Multiperspektiver Blick verwirrend für Studierende?

Was passiert, wenn Studierende in den kollaborativen Planungsphasen zwei konträre Perspektiven durch Fachdidaktik und Lehrkraft erfahren?

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 15:47 UHR

Studentische Perspektive

Neue Form des Lernens, weil eine starke selbstständige Auswahl und Orientierung gefordert wurde.

Direkter Theorie-/Praxiserfahrung

Möglichkeit der Praxiserfahrungen über die curriculare Anbindung hinaus.

Sicherer Rahmen

Umgang mit verschiedenen Perspektiven auf Unterricht -> Art kollegialer Austausch möglich – ANONYM

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 15:35 UHR

Perspektive Schule

Medienbildung als Vorbereitung auf zukünftiges Leben

Welche Kompetenzen braucht man? - Tools benutzen, kritisch reflektieren

Chancen und Herausforderungen

- Beachtung von Heterogenität
- Balance von individuellem und gemeinsamen Lernen halten
- Umgang Lernziele/Bewertungen - Was kann und wie kann bewertet werden? Wie wird mit Lernzielen umgegangen?
- Mediale Ausstattung vs. Planung

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 15:28 UHR

Perspektive Schule

Chancen und Herausforderungen

Zahlreiche Methoden und Tools

hohe Schüler*innenmotivation

Anreize für unterschiedliche Lerntypen

Kollaboratives und kooperatives Arbeiten der Schüler*innen

Technik durch Studierende und Lehrkraft unterstützend begleitet

"Radikaler" Medieneinsatz - Mehr als nur

Ergebnisdokumentation, sondern Technik als Methode

Digitale Ausstattung muss gegeben sein (z.B. verlässliches Internet, dig. Endgeräte)

-> Umdenken des "klassischen" Unterrichts (beispielsweise im Bezug auf Beurteilung/Bewertung)

(bezogen auf gesamte LehrerInnen Ausbildung, z.B. ZfSL)

– ANONYM

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 15:16 UHR

Fachdidaktik Sozialwissenschaften

Digitalisierung und Digitalität als politische Bilderner*innen annehmen!

pluralistische Debattenkultur

Materialentwicklung (Reflexion und aktive Gestaltung: mehr als nur Verständnis als Werkzeug)

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 14:59 UHR

Ausgangslage

Anforderungen der Digitalität gerecht zu werden kommt nochmal 'on top' zu anderen Anforderungen.

Corona als Booster?!

Kompetenzen sollen angestrebt, hierarchische Strukturen abgebaut werden – ANONYM

Herausforderungen rund um Digitalität und Digitalisierung anzunehmen und eine pluralistische, kritische Debattenkultur fördern – ANONYM

Lösungsansätze

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 16:01 UHR

Multiperspektiver Blick verwirrend für Studierende?

- Kollegiale Beratung unter Studierenden
- Austausch zwischen den Beteiligten schaffen -
- Einigungsprozesse anlegen bzw. den Diskurs öffnen und öffentlich machen

ANONYM 04. NOVEMBER 2021, 15:22 UHR

Unterrichtsbeispiel

Digitales Escape Game

Jahrgang 5, Thema: Oswald der Oberschnüffler (Christian Bienieck)

Aufgabengestaltung als QR-Code, Puzzle, ...

Sonstiges
